



Ungleich

Deß

Ersten Theils

Ersten Buchs

Inhalt

Von dem allgemeinen Grund / worinnen die Haus-
haltung bestehen soll.



As
es
tr
sch
ys
ge
en
de
ra
cks
ler
as
ou
on,
den
das
on
iff
ms
em
des
das
nen
fen
alb
ver
be
ffen
llen
fer
der
rie
un
Be
ue
ge
der
ach
heil
ha
seg
ach
erer
tän
gen.
en /
denz
huns



Einleitung.



Jeweil / bey den allgemeinen Haus-Büchern / auffer denen klugen Abhandlungen aller und jeder Sachen / das annehmlichste eine gute Ordnung ist / wir aber nunmehr im Werk begriffen sind / dergleichen Buch heraus zu geben / so wird vonnöthen seyn / deswegen vor allen Sorge zu tragen. Demnach aber die Regeln / welche die Schuldigkeiten der Eh-Genossen und des Haus-Gesindes / vorstellen / der allgemeine Grund einer Gottseligen Haushaltung sind / haben wir in diesem Ersten Buch damit den Anfang machen / und nicht allein anzeigen wollen / was des Haus-Vatters und der Haus-Mutter Pflicht / in der Ehe / der Sorge für die Kinder beyderley Geschlechts / und des Gesindes sene; sondern es ist auch nicht vergessen worden / was in ihrer Gebühr gegen die Nachbarschaft / Gutthätigkeit gegen die Armen / Erkenntnus des Rechts / der Arznei / des Gestirns und der Bau-Kunst mögte zu erinnern seyn.

Und auf diese Art wollen wir jederzeit in denen nachfolgenden Neun Büchern / in welchen der allgemeine Haus-Vatter / in diesem Ersten Theil / seinen Unterricht bekommen soll / den Inhalt jedes Buchs kurz voran gehen lassen: Damit man / gleichsam in einem kurzen Begriff / die nachfolgenden Abhandlungen vor Augen haben möge.



Des